



## Siemens erhält Endabnahmebescheinigung für Edelstahlwerk von Outokumpu in den USA

Siemens erhält Endabnahmebescheinigung für Edelstahlwerk von Outokumpu in den USA <br /> Kapazität eine Million Tonnen rostfreie Stähle pro Jahr Werk produziert Edelstahlgüten bis AISI 400Anfang April hat Siemens Metals Technologies die Endabnahmebescheinigung für das Edelstahlwerk von Outokumpu Stainless in den USA erhalten. Das Werk wurde in Calvert im US-amerikanischen Bundesstaat Alabama errichtet und ist im November 2012 in Betrieb gegangen. Zum Lieferumfang von Siemens gehörten ein Elektrolichtbogenofen, ein AOD-Konverter, sekundärmetallurgische Einrichtungen sowie eine Brammenstranggießanlage. Das Werk ist für die jährliche Produktion von einer Million Tonnen rostfreier Stähle der AISI-Güten 200, 300 und 400 ausgelegt.<br />Das neue Edelstahlwerk wurde auf der "grünen Wiese" in der Nähe der Hafenstadt Mobile für ThyssenKrupp Stainless LLC errichtet und Ende 2012 an Outokumpu verkauft. Siemens hatte den Auftrag zur Ausrüstung der Anlage im Jahr 2008 erhalten. Der Flüssigstahl wird in einem Elektrolichtbogenofen mit einem Abstichgewicht von 160 Tonnen erschmolzen und anschließend in einem 180-Tonnen-AOD-Konverter und einer Pfannenbehandlungsstation weiterverarbeitet. Eine integrierte Basisautomatisierung und ein Level-2-Prozessoptimierungssystem sorgen für ein optimales Zusammenspiel aller Anlagenkomponenten. Um die Umweltbelastung auf ein Minimum zu reduzieren, installierte Siemens eine mit Pulse-Jet-Filtern ausgestattete Entstaubungsanlage für den Lichtbogenofen und den AOD-Konverter.<br />Für den Gießbereich lieferte Siemens die komplette einsträngige Brammenstranggießanlage. Diese ist als Bogenanlage mit gerader Kokille ausgeführt und hat einen Gießbogenradius von neun Metern. Sie ist für die Erzeugung von Brammen mit Breiten zwischen 800 und 1.900 Millimetern und Dicken von 180 bis 240 Millimetern ausgelegt. Die Gießgeschwindigkeit beträgt 1,3 Meter pro Minute. Produziert werden rostfreie Stähle der Güteklassen AISI 200, 300 und 400 für eine breite Palette von Anwendungen. Zur Sicherung von Brammeninnen- und -außenqualität verfügt die Gießanlage über eine Reihe von Technologiepaketen, darunter eine Gießspiegelregelung, eine Durchbruchfrüherkennung, einen hydraulischen Kokillenzillier und ein System zur Anpassung der Kokillenbreite. Die Strangführung ist mit Smart-Segmenten ausgestattet. Die Kombination des Kühlmodells Dynacs mit innengekühlten I-Star-Rollen bietet ein Maximum an Flexibilität bei der Sekundärkühlung. Zum Lieferumfang gehörten auch die komplette Basis- und Prozessautomatisierung sowie Maschinen zum Wiegen der Brammen.<br />Siemens war für die Projektierung und Lieferung der Ausrüstungen sowie die Montage- und Inbetriebnahmeüberwachung verantwortlich und übernahm die Kundensschulung.<br />Weitere Informationen über Lösungen für Thema Stahlwerke, Walzwerke und Behandlungslinien unter [www.siemens.com/metals](http://www.siemens.com/metals) <br />Folgen Sie uns auf Twitter: [www.twitter.com/siemens\\_press](https://twitter.com/siemens_press) <br />Der Siemens-Sektor Industry (Erlangen) ist der weltweit führende Anbieter innovativer und umweltfreundlicher Produkte und Lösungen für Industrieunternehmen. Mit durchgängiger Automatisierungstechnik und Industriesoftware, fundierter Branchenexpertise und technologiebasiertem Service steigert der Sektor die Produktivität, Effizienz und die Flexibilität seiner Kunden. Der Sektor Industry hat weltweit mehr als 100.000 Beschäftigte und umfasst die Divisionen Industry Automation, Drive Technologies und Customer Services sowie die Business Unit Metals Technologies. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter <http://www.siemens.com/industry> <br />Die Business Unit Metals Technologies (Linz, Österreich) im Siemens-Sektor Industry ist ein weltweit führender Lifecycle-Partner für die metallurgische Industrie. Die Business Unit bietet ein umfassendes Technologie-, Modernisierung-, Produkt- und Serviceportfolio und integrierte Automatisierungs- und Umweltlösungen für den gesamten Lebenszyklus von Anlagen. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter <http://www.siemens.com/metals> <br /><br />Herr Dr. Rainer Schulze<br />Metals Technologies<br />Siemens AG<br />Turmstr. 44<br />4031 Linz<br />Österreich<br />Tel: +49 (9131) 7-44544<br />rainer.schulze@siemens.com<br />

### Pressekontakt

Siemens AG

80333 München

### Firmenkontakt

Siemens AG

80333 München

Die Siemens AG (Berlin und München) ist ein weltweit führendes Unternehmen der Elektronik und Elektrotechnik. 461.000 Mitarbeiter entwickeln und fertigen Produkte, projektieren und erstellen Systeme und Anlagen und erbringen maßgeschneiderte Dienstleistungen. In über 190 Ländern unterstützt das vor mehr als 155 Jahren gegründete Unternehmen seine Kunden mit innovativen Techniken und umfassendem Know-how bei der Lösung ihrer geschäftlichen und technischen Aufgaben. Der Konzern ist auf den Gebieten Information and Communications, Automation and Control, Power, Transportation, Medical and Lighting tätig. Im Geschäftsjahr 2005 (zum 30. September) betrug der Umsatz 75,445 Mrd. EUR und der Gewinn nach Steuern 2,248 Mrd. EUR.